

**Bürgermeister
Rafael Reißer**

Postfach 11 10 61
64225 Darmstadt

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Verschickt am 20.01.2010:
Herrn Stadtverordneten
Uli Franke
Bessunger Straße 47
64285 Darmstadt

Bürgermeister
Rafael Reißer

Neues Rathaus am Luisenplatz
Luisenplatz 5a
64283 Darmstadt
Telefon: 06151 13-2301 – 04
Telefax: 06151 13-2214
Internet: <http://www.darmstadt.de>
E-Mail: buergermeister@darmstadt.de

Datum:
15.01.2020

Kleine Anfrage nach § 23 Geschäftsordnung Stadtverordnetenversammlung Stand der Digitalisierung an Schulen

Sehr geehrter Herr Stadtverordneter Franke,

Ihre Kleine Anfrage vom 06.01.2020 beantworte ich wie folgt:

Frage 1:

Wie ist der Stand der Digitalisierungs-Projekte an den ausgewählten Modellschulen im Rahmen der „Digitalstadt Darmstadt“ in Bezug auf

a) die pädagogische Konzeption und das Medienkonzept?

Dabei insbesondere: durch wen soll die wissenschaftliche Begleitung geleistet werden?

Antwort:

Die wissenschaftliche Begleitung des Projekts Bildung in der digitalen Welt - Darmstädter Modellschulen erfolgt durch die Technische Universität Darmstadt, Fachgebiet Allgemeine Pädagogik mit dem Schwerpunkt Medienpädagogik. An allen drei Modellschulen lagen bereits grundlegende Medienkonzepte vor, welche auf Grundlage der im Projekt vorgesehenen Bedarfs-ermittlung präzisiert und zu einem Gesamtkonzept weiterentwickelt werden sollen. Die Konzepte werden im Rahmen des Projekts erprobt und auf den Erfahrungen aufbauend weiterentwickelt. Diese Weiterentwicklung ist auch über die Projektlaufzeit hinaus ein fortlaufender Prozess.

b) die technische Konzeption der digitalen Lehr- und Lernumgebungen?

Antwort:

Im Rahmen der Konzeptentwicklung können auch technische Aspekte eine Rolle spielen. Entsprechend der unterschiedlichen Ausgangslagen und Schulformen (Förderschule, Berufliche Schule, Integrierte Gesamtschule) sind hier unterschiedliche Lösungen zu erwarten.



...

Frage 2:

Wem obliegt die Steuerung des Projekts zur Digitalisierung der Schulen in Bezug auf

a) die pädagogische Konzeption und das Medienkonzept?

Antwort:

Die pädagogische Konzeption und die Medienkonzepte liegen im Rahmen des Projekts in der Zuständigkeit der TU Darmstadt im Zusammenwirken mit den Schulen. Die Abteilung Medienzentrum des städtischen Schulamtes fungiert hierbei in der Rolle der Projektleitung.

b) die technische Konzeption der digitalen Lehr- und Lernumgebungen?

Antwort:

siehe Antwort zu Frage 2 a).

Grundsätzlich gilt es, die Umsetzung und Realisierung des Medienentwicklungsplans zu berücksichtigen. Dieser liegt in der finalen Fassung der Verwaltung vor und bedarf zur Erlangung der Rechtskraft der Beschlussfassung durch die städtischen Gremien. In der vorliegenden Fassung obliegt die praktische und technische Konzeptentwicklung den Sachgebieten Support & ServiceDesk, Netzwerktechnik & Server und MobileDeviceManagement innerhalb der Abteilung IV (Medienzentrum) des städtischen Schulamtes.

Frage 3:

Wurden Mittel aus dem Landesprogramm „Digitale Schule Hessen“ beantragt, und wenn ja, auf Grundlage welchen Konzepts?

Antwort:

Gemäß den Vorgaben des Kultusministeriums bestehen die Bestrebungen vornehmlich in der Vorhaltung einer technischen Grundausstattung an den Schulen als Ausgangspunkt und Voraussetzung allen digitalen Lehrens und Lernens. Dies beinhaltet vorangestellt die Schaffung und den Erhalt einer leistungsfähigen Netzinfrastruktur, einer professionellen Schulhausvernetzung (LAN) mit strukturierter Gebäudeverkabelung und ein Funknetz (WLAN) in allen Schulräumen. Daher werden wir uns zunächst dem Aufbau einer Netzwerkinfrastruktur zwischen den Schulstandorten und einer Schulhausverkabelung widmen. Diese Arbeiten sind Grundlage für eine adäquate Versorgung aller Klassensäle mit WLAN. Im Rahmen der Bundesförderung aus den Mitteln des Digitalpaktes muss die haushälterische Abrechnung der Umsetzung nach den Fördervorgaben des Hessischen Digitalpakt Schule-Gesetzes (HDigSchulG) bzw. nach Förderrichtlinien 31. Dezember 2025 abgeschlossen sein. Eine entsprechende Antragstellung ist von Seiten des Magistrats vorgesehen. Explizit für die Modellschulen Darmstadt wurden keine Anträge auf Förderung gestellt.

Frage 4:

Wann soll damit begonnen werden, die neuen digitalen Instrumente im Unterricht der Modellschulen einzuführen?

Antwort:

In unterschiedlichem Maße werden digitale Medien bereits im Unterricht eingesetzt.

Frage 5:

a) Wie viele Lehrerinnen und Lehrer sind für die Erarbeitung der pädagogischen Konzeption und des Medienkonzepts freigestellt?

Antwort:

Der Einsatz von Deputatsstunden obliegt nicht der Wissenschaftsstadt Darmstadt, sondern erfolgt in Abhängigkeit von den an der Schule zur Verfügung stehenden Deputatsstunden im Ermessen der Schulleitung.

b) Welche zusätzlichen personellen Ressourcen wurden in der Verwaltung für die Umsetzung der technischen Voraussetzungen der Digitalisierung der Schulen geschaffen?

Antwort:

Explizit für die Modellschulen wurden keine neuen personellen Ressourcen bereitgestellt. Im Allgemeinen wurden zur Realisierung der schulischen Digitalisierung bislang drei Stellen (Schul-IT) im Medienzentrum des städtischen Schulamtes eingerichtet.

Frage 6:

a) In welchem zahlenmäßigen Umfang und mit welchen Inhalten wurden und werden Lehrerinnen und Lehrer für den Unterricht mit digitalen Lehr- und Lernmitteln fortgebildet?

Antwort:

Im 2. Schulhalbjahr des Jahres 2019 konnten 19 Fortbildungsveranstaltungen und im 1. Schulhalbjahr 2019/2020 ebenfalls 19 Fortbildungsveranstaltungen von Seiten des städtischen Schulamtes, Medienzentrum zu den Themenfeldern Medientheorie und Mediengesellschaft, Didaktik und Methodik des Medieneinsatzes, Mediennutzung, Medien und Schulentwicklung sowie Lehrerrolle und Personalentwicklung gemäß Erlass „Portfolio Medienbildungskompetenz Hessen“ realisiert werden.

Weitere Fortbildungsmöglichkeiten für Lehrkräfte werden durch das Land Hessen angeboten.

b) Inwieweit ist das (Querschnitts-)Thema Medienbildung Bestandteil solcher Fortbildungen?

Antwort:

Das Thema Medienbildung ist Kernelement der Fortbildungen des Medienzentrums.

Mit freundlichen Grüßen



Rafael Reißer
Bürgermeister

Verteiler:

Büro des Oberbürgermeisters

Büro des Bürgermeisters

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Magistratsgeschäftsstelle

Pressestelle (x) zur Kenntnis

() zur Publikation

Kopie -40-

Kopie z.V.